

KI IN DER ARZNEIMITTELINFORMATION

Screening von Publikationen
mittels künstlicher Intelligenz (KI):
wie valide sind KI-extrahierte Studiendaten?

Fragestellung: Inwieweit kann KI in der
Arzneimittelinformation unterstützen?

Methodik

- Strukturierte Analyse von Publikationen
im Rahmen des Delphi-Verfahren (S. 5)
durch eine Klinische Apothekerin
- Entwicklung eines umfassenden Prompts
für ein KI-Tool zur Extraktion o.g. Daten
- Ermittlung der Übereinstimmungsrate

Ergebnisse

- Übereinstimmungsrate (Median): 89%
- >90%: „Jahr“, „Studienart“, „Indikation“
- <80%: „Dosierung“, „Schweregrad von
Blutungen“



Wertvolle
Unterstützung,
aber **fachliche
Überprüfung
unerlässlich**

Klinische
Pharmazie,
AMTS &
e-Health



AMTS EVIDENZ PATIENT:INNEN SICHERHEIT

KONTAKT:

EKK plus GmbH

Dienstleistungs- und Einkaufsgemein-
schaft Kommunalen Krankenhäuser

Ein Unternehmen der GDEKK GmbH

Welserstraße 5-7
51149 Köln

T: +49 221 340 399 0
M: pharma-info@gdekk.de

www.ekkplus.de

Ihre Ansprechpartner:innen:

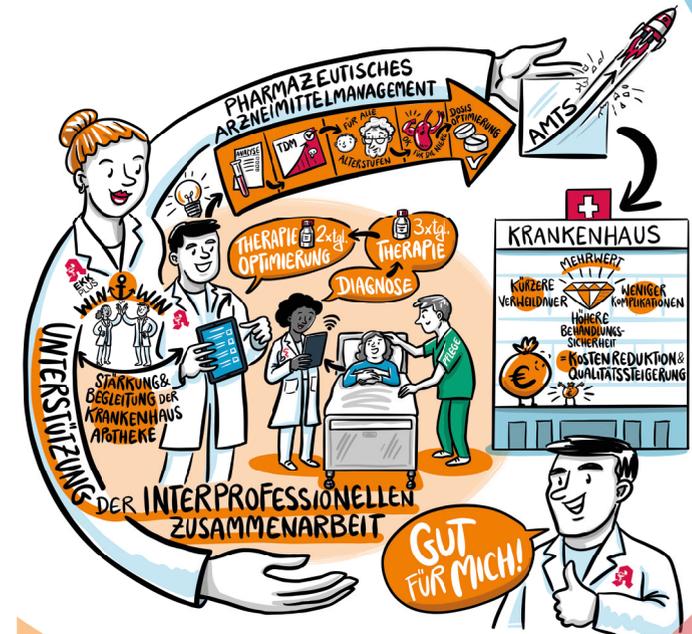
SIMONE EISENHOFER:

eisenhofer@gdekk.de

SASCHA WITTIG:

wittig@gdekk.de

**ZUKUNFTSWEISENDE PATIENT:INNENVERSORGUNG
GEHT NICHT OHNE APOTHEKER:INNEN!**



Studien und Projekte



Erfolgsgemeinschaft
Kommunalen Krankenhäuser

DELPHI-VERFAHREN

Konsensfindung zur Dosierung von niedermolekularen Heparinen (NMH) bei adipösen Patient:innen

Hintergrund

- Indikationen: Therapie und Prophylaxe thrombovenöser Ereignisse (VTE)
- Wenig bzw. uneindeutige Literatur zur Dosierung bei adipösen Patient:innen

Vorbereitung

Umfassende Literaturrecherche zu NMH und Ableitung von Entscheidungshilfen (EH)

Konsensfindung

- Delphi-Verfahren
 - Präsentation der Literatur und daraus abgeleiteten EH
 - Konsens: >80% Zustimmung
- Rekrutierung von >20 Expert:innen aus Medizin & Pharmazie
- Start: April 2025



Ziel

Erleichterung des klinischen Alltags und Steigerung von Evidenz und Patient:innensicherheit

HUMANALBUMIN 1.0

Leitlinienkonformer Einsatz von Humanalbumin – eine retrospektiv-multizentrische Status-Quo Erhebung



Motivation

- Ermittlung des Status-Quo bezüglich des leitlinienkonformen Einsatz von Humanalbumin

Methodik

- Teilnahme: 5 EKK-Häuser geplant
- Dokumentation der Indikationen für den Einsatz von Humanalbumin
- Vergleich mit gängigen Leitlinien
- Zeitraum: Nov 2024 – Jun 2025

Ergebnisse

- Zwischenauswertung (1 Haus): 34% nicht leitlinienkonform

Ausblick

- Mai 2025: Ende Datenerhebung
- Q3 2025: Finale Auswertung und Publikation
- Q4 2025: Humanalbumin 2.0

HUMANALBUMIN 2.0

Interventionen zur Förderung des leitlinienkonformen Einsatz von Humanalbumin

Ziel

- Förderung des leitlinienkonformen Einsatz von Humanalbumin
- Steigerung von Evidenz und Patient:innensicherheit
- Reduktion von Kosten, Zeit- und Dokumentationsaufwand

Methodik

- Start voraussichtlich Q4 2025
- Rekrutierung von >10 Häusern
- Stufenweise Einführung von Interventionen
- Monitoring des Humanalbuminverbrauchs

Ziel

Determination der effektivsten Interventionsmethode zur Förderung des leitlinienkonformen Einsatz von Humanalbumin